

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 46 (1959)
Heft: 11: Architektur und Kunsthandwerk in Finnland

Artikel: Kirche in Helsinki-Lauttasaari : Architekten Keijo und Marja Petäjä, Helsinki
Autor: B.H.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-36040>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kirche in Helsinki-Lauttasaari

Architekten: Keijo und Marja Petäjä, Helsinki

Lauttasaari, die größte Insel innerhalb des Stadtbezirkes von Helsinki, wurde in den letzten Jahren mit vielen Wohnbauten und Villen überbaut und bildet heute ein eigenes, villenartiges Quartier. Die Kirche steht im genauen Mittelpunkt der Insel auf einer leichten Erhöhung inmitten des hainartigen Waldes, der trotz der Überbauung das Gelände durchdringt. Durch einen in das Gelände eingefügten Zugangsweg wurde der Aufgang zur Kirche bewußt verlängert und gesteigert. Er führt zuerst in den Hof, der von der Nebenkirche und verschiedenen Bauten umgeben ist, von dort wieder über eine kleine Niveaudifferenz um 180 Grad gewendet auf den Vorplatz der Kirche und hier mit einer nochmaligen Wendung in den Kirchenraum. Durch diese Wegführung erhält der Turm, der in der Mitte der Anlage steht, die architektonische Rolle eines Fixpunktes und schafft beim Durchgehen immer wechselnde räumliche Beziehungen mit den dahinterliegenden Bauten.

Fassaden und äußere Bodenbeläge bestehen aus einem groben, sandgestrahlten Kunststein; Dächer und einige Wandpartien wurden mit Kupfer abgedeckt.

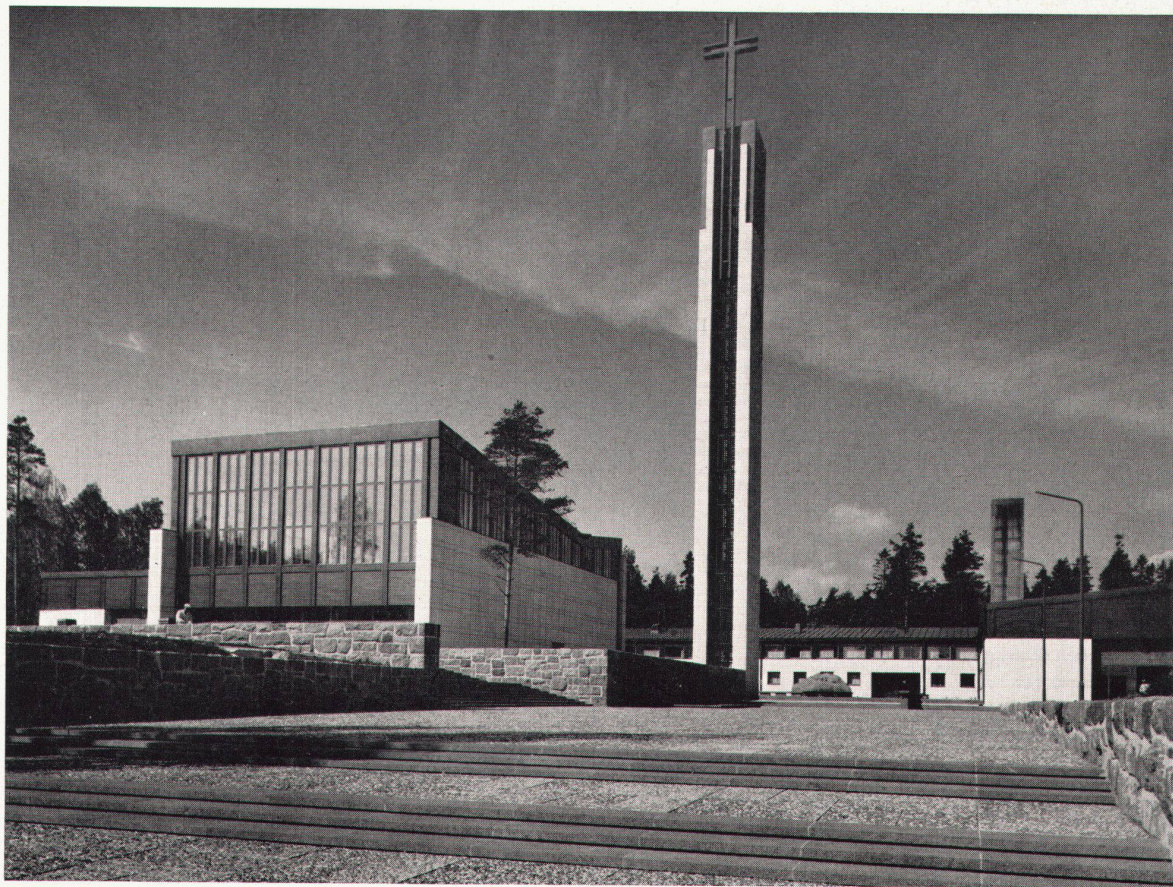
Die Hauptkirche dient dem lutheranischen Gottesdienst, der kleinere Kirchenraum ist für die Schwedisch sprechende Gemeinde bestimmt.

b. h.



1
Kirchhof mit Wasserbecken
L'enceinte de l'église avec sa pièce d'eau
Churchyard with pool

2
Der Aufgang zur Kirche
Escalier conduisant à l'église
Church stairs



2

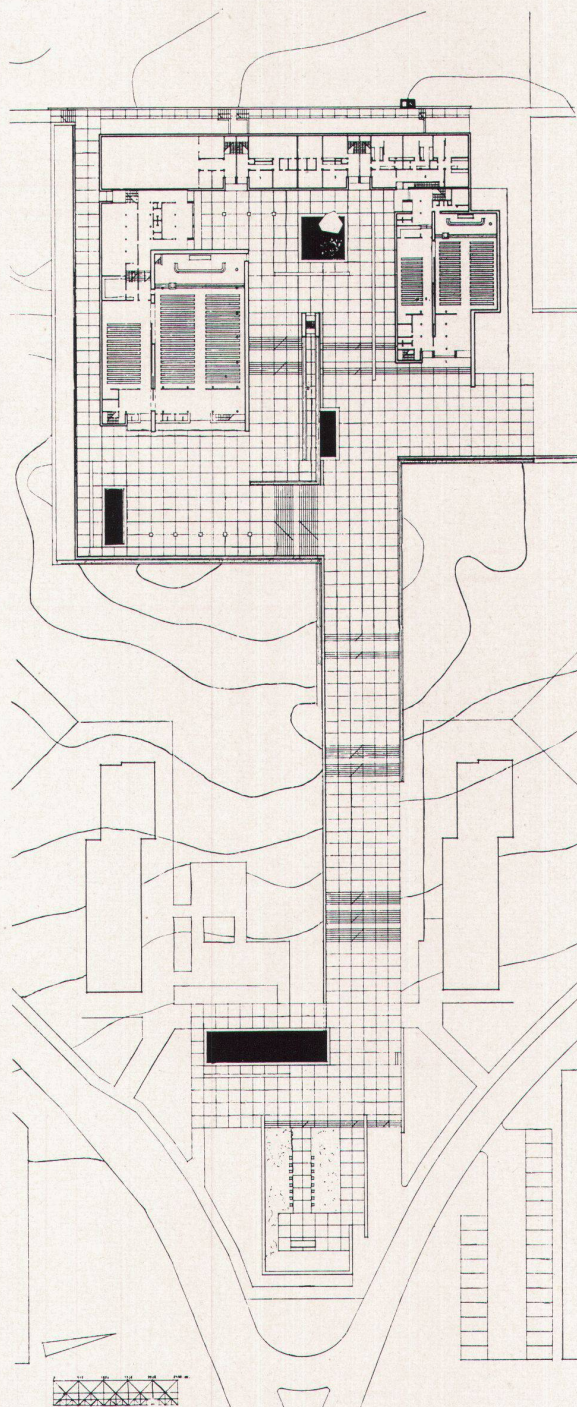


3
Die Anlage vom Norden
Eglise et annexes vues du nord
Assembly view from the north

4
Innenraum gegen Empore
La tribune des orgues
Interior with choir loft



4



5

5
Grundriß 1 : 1500
Plan
Groundplan

Photos: 1, 3, 4 Benedikt Huber, Zürich; 2 Havas, Helsinki